

MEGA PHON

Treffpunkt der
Filmkulturen

Jänner bis Februar 2017



We are just like birds!

Filme sind audiovisuelle Türöffner in andere, für uns teils noch fremde Welten. Wir begeben uns mit den Protagonist/innen der Filme auf Reisen, erleben Ungewöhnliches, sind mit Herausforderungen konfrontiert. Filme regen an sich mit gewohnten Denk- und Sichtweisen auseinanderzusetzen und sich zu gesellschaftlich relevanten Themen auszutauschen. Der Treffpunkt der Filmkulturen lädt zum gemeinsamen Sehen, Staunen und darüber Sprechen!

Mi, 18. Jänner 2017, 19 Uhr Tomorrow. Die Welt ist voller Lösungen

Doku, OmdtU, FR, 2015, 120 min |
Regie: Cyril Dion und Mélanie Laurent
Bester Dokumentarfilm-Preis

Das Regie-Duo macht sich auf den Weg um den globalen Kollaps aufzuhalten. Sie finden Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit im Bereich Landwirtschaft, Energie, Wirtschaft, Demokratie und Bildung.

Gespräch mit BewusstseinsKino-Mitinitiator Martin Veigl

Mi, 25. Jänner 2017, 19 Uhr Minor Border

Kurzdoku, dt., AT, 2015, 25 min |
Regie: Lisbeth Kovacic
Kurzdokupreis der Diözese Graz-Seckau

Ein Bagger demontiert einen Grenzübergang (Österreich/Ungarn). Verschwinden die Grenzen mit deren architektonischen Manifestationen? Was bleibt an Trennendem bei den Menschen vor Ort? Diesen Fragen geht der Film nach.

Gespräch mit der Regisseurin & Claudia Gerhäuserl in Kooperation mit der Reihe „Architektur in Serie“ des FORUM STADTPARK

Mi, 1. Februar 2017* Kinders

Doku, OmdtU, 2016, AT, 95 min |
Regie: Riahi Brothers
Diagonal-Publikumspreis

Ein berührender Film über verborgene Potentiale, Kreativität, Integration, die Macht der Musik und die mögliche Zukunft unserer Gesellschaft. Die Regisseure begleiten Kinder auf ihrem Weg der Selbstverwirklichung im Rahmen des Musikförderprojektes ((superar)).

*Gespräch mit den Regisseuren & Megaphon-Chorleiter Daniel Erazo***

Mi, 8. Februar 2017, 19 Uhr, Kunsthaut Graz Initiation & Gangster Backstage

Dokus, OmeU, FR/ZAF, 10 und 38 min
Regie: Teboho Edkins
Großer Preis der Kurzfilmtage Oberhausen

Zwei Filme über Initialisierungsprozesse und Gruppendynamik. Edkins Filme sind geprägt von der Suche nach den Grenzen: zwischen Zugehörigkeit und Eindringen, zwischen Dokumentarischem und Fiktionalem.

*Gespräch mit dem Regisseur, für Getränke ist gesorgt
Der Abend ist der Auftakt zur Kunsthaut-Ausstellung Taumel, Navigieren im Unbekannten, Eröffnung am 9.2.2017.*

Do, 16. Februar 2017, 19 Uhr Der Wert des Lebens

Spielfilm, OmdtU, FR, 2016, 96 min
Regie: Stéphane Brizé

Thierry ist gelernter Maschinist, 51 Jahr alt und arbeitslos. Getrieben von der Sorge seine Familie zu versorgen, ist er auf der Suche nach einem Job. Sein innerer Kampf um Moral, Würde und Unterordnung beginnt. Ein Film über Altersdiskriminierung, Ungerechtigkeit und Wertschätzung.

*Gespräch mit Sarah Stross, Leiterin von Fragments – Filmfestival for Human Rights
Filmpatenschaft Retzhof Leibnitz*

WO:

**Megaphon-Café
im Auschlössl
Friedrichgasse 36, Graz
Tel. 0316 8015 650
megaphon@caritas-steiermark.at
www.megaphon.at
Freier Eintritt!**



FORUM STADTPARK



Das Land
Steiermark

*Zeit wird noch bekannt gegeben

**Daniel Erazo ist als Chorleiter an der Volksschule Afritsch am Projekt ((superar)) beteiligt, das in einer Kooperation von Caritas, Wiener Sängerknaben und dem Wiener Konzerthaus ein musikalisches Ausbildungssystem etabliert, das verborgene kreative Potentiale von sozial benachteiligten Kindern wecken möchte.